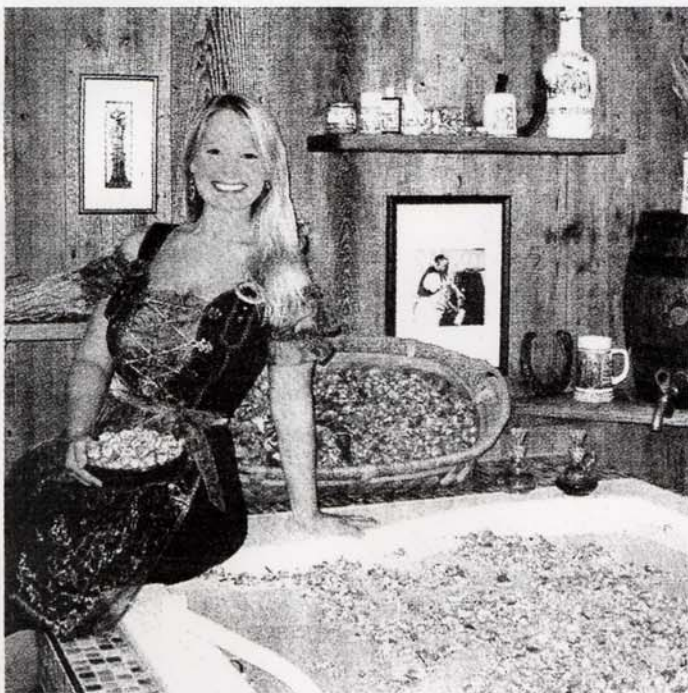


# Hopfenhütte mit einem Hopfenbad



Entspannung im Hopfenbad der Limes-Therme von Bad Gögging.

Neues Wellness-Highlight in der Limes-Therme Bad Gögging

**BAD GÖGGING.** Hopfen ist seit 1516 als wichtiger Bestandteil bei der Herstellung des Bieres durch das Reinheitsgebot festgeschrieben. In der Naturheil- und Bäderkunde wird Hopfen aber auch als Mittel gegen Nervosität und Einschlafstörungen eingesetzt.

Im Vitalbereich Terra Vitalis der Limes-Therme in Bad Gögging wird ein Hopfenentspannungsbad zum wahren Erlebnis. In einem urig-rustikalen Ambiente einer imitierten Hütte liegt man in einer Hightech-Badewanne die mit vier Wellnessformen betrieben werden kann: Farblicht, Wasser- und Luftmassage, Klangwellenmas-

sage und Hopfenaroma. Über der Wanne schweben natürliche Hopfenreben unter „blauem“ Himmel.

Ein Baderlebnis das man auch zu Zweit genießen kann. Die „Paarwanne Rendezvous“ ist in dieser Form ein absolut einzigartiges Erlebnis im Kurort Bad Gögging und der Hopfenregion Hallertau bzw. Holledau. Ein Glaserl Bier zum Anstoßen im entspannenden Hopfenbad fehlt natürlich nicht und lässt dem Hopfen auch seine innere Wirkung entfalten.

20 Minuten Badezeit mit anschließender Ruhe zum Preis von 20 Euro/Person sind es wert, etwas Gutes für die Gesundheit und Entspannung zu tun. Für zwei Personen beträgt der Preis 35 Euro. Der Besuch des Terra Vitalis mit Erholungsbad ist im Preis eingeschlossen.

## Mit Hopfenspargel ins Frühjahr starten

Frischer als in der Hallertau gibt's ihn nirgends

**KELHEIM.** Von Jahr zu Jahr begeistert der Hallertauer Hopfenspargel immer mehr Feinschmecker. Zu haben ist der Hopfenspargel nur für kurze Zeit. Je nach Witterung sprießen die feinen Triebe bis in den April hinein für drei bis vier Wochen aus dem Boden und läuten damit den Frühling ein.

Auch heuer bringt eine ausgewählte Gruppe Hallertauer Gastronomen und Pflanzler den Hopfenspargel als Leckerbissen auf den Tisch. Die zarten Wurzelsprossen munden als feine

Vorspeise, ausgefallenes Hauptgericht, raffinierte Beilage oder auch einfach ganz natürlich zubereitet. Wichtig ist, dass der Hopfenspargel frisch ist. Darin sind sich Erzeuger und Käufer einig: „Frischer als direkt in der Hallertau bekommt man ihn nicht.“ Dass nur erstklassige Ware auf dem Teller landet, dafür sorgen die Qualitäts- und Produktionsrichtlinien, ein Prüfer des Landeskuratoriums für pflanzliche Erzeugung e.V. kontrolliert deren Einhaltung. Mehr unter [www.hallertauer-hopfenspargel.de](http://www.hallertauer-hopfenspargel.de)

### MIT KELHEIMS FREIZEITBUS 3 AUF ZEITREISE

**KELHEIM.** Mit dem neuen Freizeitbus 3 auf Zeitreise durch den Landkreis Kelheim, von den Römern übers Mittelalter bis in die Neuzeit, durch eine bezaubernde Naturlandschaft entlang der Abens und Donau bis ins Altmühltal – und ab diesem Jahre sogar mit einem Rad-Anhänger.

Zusätzlich zum bestehenden Freizeitbus 1 von Regensburg über Kelheim nach Riedenburg (Umsteigemöglichkeit in Riedenburg zum Freizeitbus 2 nach Eichstätt) gibt es seit dem vergangenen Jahr nun einen dritten Freizeitbus, den Freizeitbus 3. Die neue FZBL 3 bietet jetzt die bequemste Art mit dem Radanhänger über den Weltenburger Berg zum Kloster Weltenburg (oder gleich zum Kastell Abusina in

Eining zu gelangen). Im Informationszentrum des Klosters Weltenburg erfährt man interessante Details über die älteste Klosterbauerei der Welt. Über Staubing, vorbei an Sandharlanden, der Spargel- und Beerenhochburg im Landkreis Kelheim, auf dem Donauradweg nach Bad Gögging. Ab Bad Gögging folgen wir dem Abensradweg nach Abensberg. Von weiten grüßt der neue Kuchlbauer Turm, nach den Entwürfen von Friedensreich Hundertwasser. Auch die historische Altstadt mit dem interessanten Stadtmuseum ist ein Erlebnis.

Abensberg ist auch der ideale Ausgangspunkt für einen Abstecher auf dem Abensradweg ins Hopfenland Hallertau bis Mainburg.